

Geschäftsführung
Ausschuss Zentrale Dienste

Es informiert Sie	Birgit Wagner
Telefon (0202)	563 4093
Fax (0202)	563 8032
E-Mail	birgit.wagner@stadt.wuppertal.de
Datum	00.00.00

Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses Zentrale Dienste am 27.11.2002

Anwesend sind:

Vorsitz

Frau Barbara Dudda-Dillbohner ,

von der CDU-Fraktion

Frau Brita Krempel , Herr Arnold Norkowsky , Herr Günter Pott , Herr Rainer Spiecker , Herr Andreas Weigel ,

von der SPD-Fraktion

Herr Matthias Dohmen , Herr Wolfgang Hahn , Herr Peter Hartwig ,

von der FDP-Fraktion

Herr Peter L. Engelmann ,

berat. Mitglied § 58 I GO NRW

Herr Hans-Peter Vorsteher ,

als sachkundige Bürger

Herr Hans-Heinrich Kesper , Herr Peter Voogt , Herr Tobias Wierzba war anwesend bis 16:50 Uhr,

vom Personalrat

Personalrat: Herr Rau, Herr Beier,

Vertreter/innen der Verwaltung

Frau Klaudia Dmuß , Herr Claus-Jürgen Kaminski , Herr Alfred Lobers , Herr Wolfgang Lompe ,
Herr Rolf Peter Paßmann , Herr Dr. Johannes Slawig , Herr Hans-Jürgen Stratmann , Herr Michael
Walde ,

Schriftführer / in:

Frau Birgit Wagner

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: 17:40 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1 Genehmigung der Niederschrift

Beschluss des Ausschusses Zentrale Dienste vom 27.11.2002:

Die Niederschrift der letzten Sitzung wird ungeändert beschlossen.

Einstimmigkeit.

2 E-Procurement- elektr. Beschaffungsmanagement- mündliche Präsentation des Herrn Friedrich, Ressort 404

Beschluss des Ausschusses Zentrale Dienste vom 27.11.2002:

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis und empfiehlt, dass Herr Friedrich und sein Team regelmäßig in der SAP-Ratskommission zum Thema E-Procurement berichten.

Einstimmigkeit.

3 Einführung SAP - Sachstandsbericht -mündliche Präsentation des Herrn Paßmann

Beschluss des Ausschusses Zentrale Dienste vom 27.11.2002:

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Einstimmigkeit.

4 Bericht über externe Einstellungen im Zeitraum Januar bis Oktober 2002 Vorlage: VO/0735/02

Beschluss des Ausschusses Zentrale Dienste vom 27.11.2002:

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Einstimmigkeit.

5 Änderung der Hauptsatzung Vorlage: VO/0808/02

Dr. Slawig macht darauf aufmerksam, dass der Ausschuss Zentrale Dienste nicht in das Personalauswahlverfahren eingreifen kann. Die dem Ausschuss zum Beschluss vorgelegten Personalvorlagen sind Ergebnisse von Auswahlverfahren und der Ausschuss hat nur die Möglichkeit zu entscheiden, ob die Einstellung des betreffenden Bewerbers erfolgt oder nicht. Der Ausschuss kann keine Auswahl der Bewerber untereinander vornehmen, da sonst eine Konkurrentenschutzklage drohe.

Er spricht in diesem Zusammenhang von einem „Qualifizierten Informationsrecht“

des Ausschusses.

Beschluss des Ausschusses Zentrale Dienste vom 27.11.2002:

Der Ausschuss Zentrale Dienste empfiehlt dem Rat der Stadt die Vorlage mit folgender Änderung zu beschließen:

Anlage 1, 6. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Wuppertal, Absatz I., 2. In § 17 Abs. 2 werden zwischen den Wörtern „Bei“ und „Beförderungen“ folgende Wörter eingefügt: „Einstellungen und“.

(Das Wort „Anstellungen“ wird weggelassen.)

Die Thematik soll in sechs Monaten erneut im Ausschuss beraten werden.

Einstimmigkeit.

6 Erste Fortschreibung des 2. Frauenförderplanes 2001
Vorlage: VO/0551/02

Beschluss des Ausschusses Zentrale Dienste vom 27.11.2002:

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Einstimmigkeit.

7 Berichte und Mitteilungen

Beschluss des Ausschusses Zentrale Dienste vom 27.11.2002:

Frau Dudda-Dillbohner
Vorsitzende

Frau Birgit Wagner
Schriftführerin